

## AM WOCHENENDE

## FUSSBALL

**Männer, Oberliga:** Ramlingen – Bersenbrück (Sbd., 15 Uhr), HSC – Ahlerstedt/Ottendorf, Egestorf/Langreder – Papenburg, Pattensen – Lupo-Martini Wolfsburg, Spelle-Venhaus – SV Arminia (alle Stg., 15 Uhr).

**Landesliga:** Sulingen – OSV (Sbd., 14 Uhr), Tündern – Wunstorf, Eldagsen – Sarstedt (beide Sbd., 16 Uhr), Krähwinkel – Bavenstedt, Godshorn – Alfeld, Stelingen – Garbsen, Döhren – Eilvese (alle Stg., 15 Uhr).

**Bezirksliga 2:** Davenstedt – Luthe (Sbd., 14 Uhr), Egestorf/L. II – Harenberg (Sbd., 15 Uhr), Rinteln – Hagenburg, Barsinghausen – Algesdorf, Stadthagen – Kolenfeld, Frielingen – Goltern (alle Stg., 15 Uhr).

**Bezirksliga 3:** Krähwinkel/Kaltenweide II – Blaues Wunder (Sbd., 15 Uhr), HSC II – Ramlingen/Ehlershausen II, SG 74 – Mellendorf (beide Sbd., 16 Uhr), Ilten – FC Lehrte (Sbd., 18 Uhr), Heeßel – TSV Burgdorf, Hämerwald – Iraklis Hellas, Sievershausen – Engelbostel (alle So., 15 Uhr).

**Bezirksliga 4:** Newroz Hildesheim – Gehrden (Sbd., 15 Uhr), Ihme-Roloven – Drispstedt, Hasede – VfL Eintracht, Hemmingen – Arnum, Einum – Schliekum (alle Stg., 15 Uhr), Bemerode – Mühlenberg (Stg., 15.15 Uhr).

**Kreisliga 1:** Polizei SV – TSG Ahlten (Stg., 15 Uhr).

**Kreisliga 3:** Leveste – TuS Ricklingen, Wettbergen – Springe (beide Stg., 15 Uhr).

**Kreisliga 4:** Bemerode II – SV Borussia (Stg., 13 Uhr), Ayyildiz – Andernten, Stöcken – Fortuna Sachsenross, Mecklenheide – Can Mozaik, BV Werder – Kirchrode, Kleefeld – Misburg, Croatia – 07 Linden (alle Stg., 15 Uhr).

**Frauen, Regionalliga Nord:** TuS Büppel – Hannover 96 (Stg., 14 Uhr).

**Oberliga Ost:** TSV Limmer – PSV GW Hildesheim (Stg., 13 Uhr), 96 II – Bemerode (Stg., 15 Uhr).

**A-Junioren, Niedersachsenpokal (2. Runde):** FT Braunschweig – 96 (Sbd., 11 Uhr), RWD Rehden – TSV Havelse, Göttingen 05 – JFV Calenberger Land (beide Sbd., 15.45 Uhr).

## HANDBALL

**3. Liga Nord:** HSV – TSV Altenholz (Sbd., 19 Uhr, Ludwig-Jahn-Straße 2), TuS Vinnhorst – DHK Flensburg (Sbd., 19 Uhr, Grashöfe 27).

**A-Junioren, Bundesliga West:** TSV Burgdorf – HSG Lemgo (Sbd., 16 Uhr, Grünwaldstraße 1).

## EISHOCKEY

**Oberliga Nord:** Indians – Krefelder EV (Stg., 19 Uhr, Pferdeturm).

## ROLLSTUHLBASKETBALL

**1. Bundesliga:** United – Rhine River Rhinos Wiesbaden (Sbd., 18 Uhr, Eichsfelder Straße 38).

**2. Bundesliga:** United II – Alba Berlin (Sbd., 14.30 Uhr).

## BASKETBALL

**2. Regionalliga West:** TuS Bothfeld – TuS Bramsche (Sbd., 18 Uhr, Röntgenstraße).

## GALLOPSPORT

**Renntag der Gestüte,** Saisonfinale auf der Neuen Bult in Langenhagen (Stg., ab 10.30 bis 16.30 Uhr, Theodor-Heuss-Straße 41).



Zielgerade: Die Galopper haben auf der Neuen Bult das wichtigste Rennen noch vor sich. Am Sonntag wird die Waldpfad-Trophy ausgetragen.

FOTO: PETROW

## Der Höhepunkt des Rennjahres

Galoppsaisonabschluss auf der Bult. Renntag der Gestüte. Waldpfad-Trophy mit 55.000 Euro dotiert.

Von Stefan Dinse

**Hannover.** Zum großen Finale bietet der Hannoversche Rennverein alles auf. Und sogar noch etwas mehr. Der Renntag der Gestüte bringt gleich vier Höhepunkte auf die Bahn an der Neuen Bult in Langenhagen. „Das dürfte einzigartig in Deutschland sein“, sagt Bult-Chef Gregor Baum. Ein Grupperennen und drei internationale Listenrennen stehen auf dem Programm. „Das ist mindestens vergleichbar mit der Euro League im Fußball und daher schon sehr besonders“, so Baum. „Zum Finale gibt es das ganz große Programm.“ Am Sonntag um 10.30 Uhr ist Einlass an der Rennbahn, der erste Start erfolgt um 11.20 Uhr. 114 Pferde sind in elf Rennen gemeldet.

Mit einer stattlichen Dotierung von 55.000 Euro ist die Waldpfad-Trophy, ein Gruppe-III-Rennen über 2200 Meter für dreijährige und ältere Stuten, der Höhepunkt nicht nur dieses Tages, sondern des gesamten Rennjahres. Aus Irland reist dazu eigens David Egan an. Er hat sich als Jockey von Mishriff, einem

der besten Pferde der Welt, einen Namen gemacht und wird erstmals auf der Neuen Bult zu Gast ist. Egan geht mit der vierjährigen Stute Ma-

## HAZ-Tipps

- 1. Rennen:** Weltreise – Atlantica – Whirlybird
- 2. Rennen:** Lips Freedom – Kassada – To Go
- 3. Rennen:** Aszhara – Granada – Lady Ewelina
- 4. Rennen:** Waldpost – Claudia – Rabinal
- 5. Rennen:** Lacuna – Wild Gloria – La Estrellita
- 6. Rennen:** Macan – Ken Red – Anchorage
- 7. Rennen:** Alaskassonne – India – Nina's Lob
- 8. Rennen:** Western Soldier – Way to Dubai – Vicente
- 9. Rennen:** Namos – Waldersee – Locke
- 10. Rennen:** No Stopping her – Amarcord – Night Runner
- 11. Rennen:** Apple Wood – Igneo – Soldat

xine an den Start, sie gehört zum berühmten irischen Stall von Emmet Mullins.

In diesem siebten Rennen sind neun Pferde gemeldet. Sehr gute Chancen werden der auffallend schönen Schimmelstute Alaskassonne mit Championjockey Andrasch Starke eingeräumt. Waldemar Hickst und das Gestüt Ittlingen schicken India ins Rennen, die mit Priede-l'Arc-de-Triomphe-Siegereiter Rene Piechulek ebenfalls zu den Favoritinnen zählt.

Bult-Trainer Dominik Moser sätelt im Großen Preis der Mehl-Mühlens-Stiftung (Listenrennen für den jüngsten Jahrgang über 1400 Meter) Aspasia silvana, die Lilli-Marie Engels im Sattel haben wird. Das zweite Listenrennen ist die Alson-Trophy, in dem die vierjährige Clementine mit Jockey Wladimir Panov als echtes Bult-Duo in die Startmaschine geht. Panov hat starke Konkurrenz: Darunter Egan mit Giladah aus dem berühmten Stall von Dermot Weld in Irland.

Das dritte Listenrennen ist der Große Preis des Arc-Siegers Torquator Tasso. Auch hier sind inter-

nationale Starter dabei, unter anderem aus Schweden. Eine Lokalmatadorin bietet Trainer Bohumil Nedorostek mit der schnellen Partita auf, die José Luis Silverio trägt.

„Das ist eben unser Vorteil, dass es am Sonntag der einzige Renntag ist, da kommen hochkarätige Starter von überall her“, so Baum. Dass er auf zahlreiche Zuschauer hofft, scheint angesichts der langen, folgenden Pause auf der Neuen Bult nicht vermessen. Erst am 1. Mai geht die Saison in Langenhagen wieder los.

Der Bult-Chef ist froh über die Treue der Sponsoren in dieser Saison. „Es wird immer schwerer, eine Rennbahn zu betreiben, ohne die Geldgeber wäre das nicht möglich“, bekräftigt Baum und wagt schon einen Blick in die Zukunft: „Im nächsten Jahr ist geplant, elf Renntage zu veranstalten.“

■ Tickets für den abschließenden Renntag der Gestüte gibt es online für 12 Euro oder an den Tageskassen zum Preis von 14 Euro. Weitere Informationen sowie Zugang zum Ticketshop gibt es online auf [www.neuebult.de](http://www.neuebult.de).

## TKH-Luchse haben viel Rückenwind

**Hannover.** Es spricht sehr viel für die TKH-Luchse in der Basketball-Bundesliga. Immerhin haben sie der Konkurrenz schon die ersten vier Zähler, nun ja, abgeluchst eben. Der Start war sehr gut, nun geht es am Samstag (18 Uhr) zu Pokalsieger Herner TC. Der dritte Spieltag steht an. „Klar, wir haben Rückenwind, den wollen wir nutzen“, sagt Guard Finja Schaake.

Dass Herne einen Fehlstart mit zwei Pleiten hingelegt hat, überrascht die Südstädterin. „Damit hatte ich nicht gerechnet. Aber wir müssen aufpassen, vor allem auf deren starkes Rebounding“, so Schaake. Die Abpraller also gilt es zu fangen. Die Hernerinnen haben große Außenspielerinnen, die schnell zum Korb ziehen können. „Wir müssen da aufpassen und die Bälle schnell einsammeln“, betont Schaake.

Inzwischen ist der prominente Besuch der Luchse wieder abgereist. John Stockton, NBA-Legende von den Utah Jazz, hat seine bisher überragende spielende Tochter Laura besucht. Er sah sich die Partien und jedes Training der TKH-Frauen an. Im Mittelpunkt steht am Sonntag dafür die Kapitänin Samantha Roscoe, sie feiert ihren 27. Geburtstag. Sie ist eine Schlüsselspielerin im Team von Trainerin Sidney Parsons.

Im Bus nach Herne werden die Luchse am nächsten Mittwoch erneut unterwegs sein. Dann holen sie um 19 Uhr die Pokalpartie der ersten Runde nach. „Natürlich wollen wir ausnutzen, dass Herne nicht so gut drauf ist“, so Schaake, „aber entscheidend ist, dass wir unseren Stiefel spielen.“ *sd*

## Topspiel: United muss noch zulegen

**Hannover.** Die Rollstuhlbasketballer von United haben heute (18 Uhr) in der Bundesliga das nächste Topspiel. Die Rhine River Rhinos Wiesbaden sind zu Gast in der IGS Linden – Dritter gegen Vierer. „Mit Wiesbaden kommt eine Topmannschaft nach Hannover“, warnt United-Coach Martin Kluck, der besonders viel Videostudium betrieben hat: „Wir haben uns sehr intensiv mit dem Gegner beschäftigt.“ Während die Defensive stimmt, muss United offensiv noch zulegen. „Für die Würfe, die wir gegen Köln bekommen haben, war die Quote nicht gut“, sagt Kluck. Dafür hat sein Team einen Vorteil: „Wir können die Verantwortung auf viele Schultern verteilen“, lobt er. „Es ist für jeden Gegner schwer, sich auf unsere Möglichkeiten einzustellen.“

Noch bis zum  
31. Oktober  
täglich  
geöffnet!

Ab dem  
1. November  
ist  
Winterpause!



**RASTI-LAND**  
Zeit für Abenteuer

Freizeit- und Erlebnispark Rasti-Land | Quanthofer Straße 9 | 31020 Salzhemmendorf | [www.rasti-land.de](http://www.rasti-land.de)